

Berlin, 01.04.2022

Protokoll

zur Mitgliederversammlung des SV Mattnetz Berlin e.V.

Ort: Räumlichkeiten des KiezKlub Treptow-Kolleg, Kiefholzstraße 274, 12437 Berlin

Beginn: 18:30 Uhr

Anwesende Mitglieder: 22

davon stimmberechtigt: 22

Tagesordnung (Anm. hierzu nach P.2):

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Ehrungen
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl des neuen Vorstands
8. Genehmigung des Haushaltsplans 2022
9. Anträge
10. Verschiedenes

Die Aufgabe des Protokollführers übernahm Oliver Fartmann.

Zu 1. Der Vorsitzende Georg Tscheuschner begrüßte alle Anwesenden und stellte

Zu 2. die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Der Antrag des Vorsitzenden auf Änderung der Tagesordnung zu Berücksichtigung von Ehrungen unter Punkt 4 wird einstimmig angenommen.

Zu 3. Bericht des Vorstandes

Der Bericht des Vorstandes, vorgetragen durch Georg Tscheuschner, schildert die Ereignisse des vergangenen Berichtsjahres, insb. seit der letzten MV im Juli 2021. Gegliedert in externe Erfolge, interne Ereignisse und Administratives.

Extern

- Letzte BMM-Spiele 20/21 ohne uns, da nicht relevant für Auf- und Abstiege
- Für DVM U20 qualifiziert, diese auf Juli 2022 verschoben, Teilnahme hieran nicht möglich
- Sept 2021: 1. Platz bei Norddeutsche VM U16
- Bao wird 8. bei der Deutschen Einzelmeisterschaft (DEM) in der u16.
- Max Teschke Meister bei DSAM

Internes

- VM, BM und SM intern ausgetragen, geringe Teilnahme, teilweise verschuldet durch Corona
- Freitags-Gruppen mit 7 Trainern, 2 Schulschach-AGs
- Dampferpfad
- Weihnachtsskat ausgefallen

Administratives

- Auftreten des Vereins in Lokalzeitung
- Soziales Jahr Oliver Röhr (Leitung der Schulschach-AGs)
- Beschaffung DGT-Bretter

- Einsatz bei JBL & BMM
- positive Resonanz von Gegnern
- Interesse des BSVs zur Ausleihe
- Aufrufe der Website angestiegen
- Rathaus Mietbed. Verschärft -> 100€ / Jahr für Versicherung
- Gemeinnützigkeit des Vereins bestätigt durch Finanzamt
- Vertrag mit Miroslav Schwarz verlängert
- Mitgliederzahlen:
 - 81, davon 5 passiv
 - 75 männlich, 6 weiblich
 - 56 volljährig
 - 7 Neuzugänge, 5 Abgänge

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen der Mitglieder zu Punkt 3.

Zu 4. Ehrungen

Spielleiter Jaroslav Verbitsky fasst zusammen.

- VM in drei Gruppen
 - Gruppe C: 4 Teilnehmer, 1. Platz Helmut Täuber
 - Gruppe B: 6 Teilnehmer, 1. Platz Cornelia Berger
 - Gruppe A: 5 Teilnehmer, 1. Platz Jaroslav
 - Spielbeginn VM 2022 voraussichtlich Ende April, gleiche Modalitäten
- Schnellschach: 1. Platz Jaroslav
- Blitzschach: 1. Platz Henrik Hesse

Zu 5. Bericht der Kassenprüfer

Bericht des Schatzmeister Frank Hofmester.

Bericht der Kassenprüfer (Marco Hüls (nicht anwesend), Max Teschke) am 3.3.2022 eingegangen.

Max Teschke fasst zusammen: Kassenbericht gut dokumentiert, keine Diskrepanzen aufgefallen, Budgetansetzungen passen gut mit tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben zusammen.

Es ist keine Aussprache von den Mitgliedern hierzu gewünscht.

Zu 6. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Zu 7.

Der Vorstand wird in gleicher Besetzung wiedergewählt, es gab für keinen Posten Gegenkandidaten.

Im Einzelnen:

Vorsitzender Georg Tscheuschner einstimmig
 2. Vorsitzender Henrik Hesse (21 Ja, 1 Enthaltung)
 Schatzmeister Frank Hofmeister (20 Ja, 2 Enthaltung)
 Jugendwart Silvio Alten (21 Ja, 1 Enthaltung)
 Spielleiter Jaroslav Verbitsky (20 Ja, 1 Enthaltung)
 Seniorenwart Bernd Städter einstimmig.

Georg hebt Wichtigkeit Seniorenwarts hervor, da Vorstand geringen Altersdurchschnitt hat und somit Repräsentativität auch der älteren Mitglieder verstärkt. Lobt Arbeit von Bernd.

Laut Satzung werden Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt.

Der Antrag des Vorsitzenden, die Kassenprüfer für 1 Jahr zu wählen, wird einstimmig angenommen.

Zur Wahl stellen sich Frank Dreke und Oliver Fartmann für die Kassenprüfung sowie Thorsten Fleischmann als Ersatz-KP.

Die Wahl findet ohne Einwände als Gruppe statt und wird einstimmig angenommen.

Zu 8. Genehmigung Haushaltsplan 2022

Geplanter Etat des Schatzmeisters wird ausgedruckt ausgeteilt.

Diskussion über Zuwendungen für Dampferfahrt, Skat-Turniere etc. Konsens der Diskussion:

Budget für Dampferfahrt um 100€ gekürzt, Budget für Skat-Turnier um 100€ erhöht. Abstimmung 21 Ja, 1 Enthaltung.

Zu 9. Anträge

Der Vorstand beantragt eine Säumnisgebühr von 10% des Jahresbeitrages, falls die Mitgliedbeiträge länger als 6 Monate überfällig sind, wobei der Vorstand in Einzelfällen auf die Anwendung dieser Säumnisgebühr verzichten kann. Der Antrag wird begründet mit der verspäteten Zahlung auch nach mehrfacher Aufforderung mehrerer Mitglieder, die für zahlungsfähig gehalten werden. Diese verspätete Zahlung sorge für erheblichen Mehraufwand insbesondere des Schatzmeisters.

Diskussion über Alternativen.

- Sepa-Einzug ist gebührenpflichtig bei Skat-Bank.
- Säumnisgebühr wird von einigen Mitgliedern als zusätzlicher Aufwand kritisiert. Stattdessen wie bisher Mahnung als Alternative genannt.
- Änderungsvorschlag: Statt prozentualer Säumnisgebühr feste Summe, die vergleichbar mit BSV-Beitrag für 6 Monate ist (17.20€). Als Vorschlag wird 15€ genannt, um eine gerundete Zahl zu nutzen.
- Abstimmung über den geänderten Antrag (15€ statt 10%): 17 Ja, 4 Enthaltungen.
- Anm.: Während der Diskussion ist Stefan Lippianowski gegangen, die Zahl der stimmberechtigten hat sich damit auf 21 reduziert.

Zu 10. Verschiedenes

Vorschlag von Mike: Vorstand solle gegen Strafzahlung des BSVs bei freigelassenen Brettern bei der BMM vorgehen. Georg: Vorschlag prinzipiell gerechtfertigt und wurde bereits im Vorstand diskutiert. Bisher jedoch Position des Vorstandes, dies nicht zu verfolgen.

Interne Turniere sollen mehr Zusammenhalt bringen insbesondere zwischen Generationen und zwischen "Adlershofer-Fraktion" und "Baumschulenweg-Fraktion". Genannt wird hierbei u.a. Alt g. Jung und die Bitte an Mitglieder, beide Trainingslokale zu nutzen.

Vorschlag Peter: Interne Turniere wieder öffentlich ausschreiben. Georg: Prinzipiell sind Turniere offen, Ausschreibung solle allerdings nur passieren, wenn schon von vornherein mehr Mitglieder des SV Mattnetz an internen Turnieren teilnehmen. Teilnehmerzahlen von bspw. 5 Leuten wird bemängelt.

Modalitäten interne Turniere: VM Dienstags, Blitz und Schnellschach geteilt zw. Spiellokalen Adlershof und Baumschulenweg.

Vorstand empfiehlt mittelfristige Konzentration auf ein Spiellokal, um Zusammenhalt zu stärken.
Momentan aufgrund von Teilnehmer-Anzahl und Altersfrage wäre Baumschulenweg der natürliche
Kandidat.

Gegen 21:10 Uhr wird die Sitzung geschlossen.

Berlin, 03.04.2022

Olive For

Protokollführer

Jörg Bilschneider
(Vorsitz)